

Finanzbericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Laubach (GI)

Finanzbericht

Daten - Prognosen

Laubach (im Landkreis Gießen)

Im Vergleich mit Hungen, Grünberg, Lich, Mücke und Schotten

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Finanzen 2016	4
3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	6
4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	8

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Finanzbericht" als Datei zur Verfügung. Ausführlichere Informationen zu dessen Inhalten, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der [Methodik](#) die Erläuterungen zu den einzelnen Indikatoren.

Ziel dieser tabellarischen Darstellung ist es, einen Überblick über den Stand wichtiger Finanzkennzahlen des Kernhaushaltes zu geben, damit Transparenz und interkommunale Vergleiche zu fördern sowie Anstoß zu konkretem Handeln zu geben. Die Fokussierung auf den Kernhaushalt (also ohne Auslagerungen) resultiert aus dem Ziel, eine möglichst weitgehende Vergleichbarkeit der Daten zu erreichen und Verzerrungen infolge unterschiedlicher Konzernstrukturen zu vermeiden. Der Bericht basiert auf amtlichen Statistiken und reflektiert die aktuellsten Kennzahlen des „Wegweiser Kommune“.

Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt

2. Indikatoren Finanzen 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Einzahlungen lfd. Verwaltung (Euro/Einwohner)	1.671	1.748	1.907	1.853	1.868	1.801
Auszahlungen lfd. Verwaltung (Euro/Einwohner)	1.470	1.548	1.682	1.483	1.649	1.582
Primärsaldo (Euro/Einwohner)	201	200	224	370	219	218
Finanzeinzahlungen (Euro/Einwohner)	0	34	0	2	0	0
Finanzauszahlungen (Euro/Einwohner)	41	64	20	26	33	53
Finanzsaldo (Euro/Einwohner)	-41	-29	-20	-24	-33	-52
Staatl. Investitionszuweisungen (Euro/Einwohner)	64	56	57	19	38	31
Sachinvestitionen (Euro/Einwohner)	135	166	460	170	170	215
Investitionssaldo (Euro/Einwohner)	-96	-51	-214	-9	-85	7
Investitionskredite (Euro/Einwohner)	939	1.970	1.403	903	799	1.651
Investitionskredite % zum Vorjahr (%)	-3,5	0,5	19,7	5,7	-8,1	-5,5
Finanzmittelsaldo (Euro/Einwohner)	65	119	-10	337	102	173
nachrichtlich: Vermögenssaldo (Euro/Einwohner)	-59	16	-37	75	30	156
Liquiditätskredite (Euro/Einwohner)	311	548	0	339	0	444
Liquiditätskredite % zum Vorjahr (%)	6,9	-14,7	0,0	-19,1	0,0	49,8
Verschuldung im Kernhaushalt (€ je Einwohner)	1.250	2.518	1.403	1.242	892	2.095
Grundsteuer B (Euro/Einwohner)	143	128	120	145	123	153
Hebesatz Grundsteuer B (v.H.)	500	400	396	450	365	450

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Gewerbesteuer (netto) (Euro/Einwohner)	189	319	316	398	316	196
Hebesatz Gewerbesteuer (v.H.)	450	400	380	340	380	380
Einkommensteuer (Euro/Einwohner)	429	460	441	511	448	426
Steuereinnahmen pro Einwohner (Euro/Einwohner)	828	958	937	967	938	735
Schlüsselzuweisungen (Euro/Einwohner)	607	453	455	410	363	467
allgemeine Deckungsmittel (Euro/Einwohner)	1.459	1.450	1.427	1.558	1.342	1.330
Umlage an Gemeindeverbände (Euro/Einwohner)	715	722	724	727	624	755
verfügbare Deckungsmittel (Euro/Einwohner)	758	747	727	850	723	575
Personalauszahlungen (Euro/Einwohner)	268	444	575	455	523	546
Kostenerstattung für Sozialausgaben (Euro/Einwohner)	0	0	0	0	0	0
Soziale Leistungen (Euro/Einwohner)	0	0	0	0	0	0
Jugendhilfe (Euro/Einwohner)	0	0	0	0	0	0

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, FORA mbH, eigene Berechnungen, Regionaldatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, ZEFIR

3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,2	-1,0	-0,1	1,7	-0,9	-1,9
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,4	-2,1	-1,8	1,0	-14,9	-9,7
Geburten (je 1.000 Ew.)	7,5	7,5	8,4	8,6	8,1	7,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	12,4	11,7	10,1	10,7	10,3	13,3
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,9	-4,2	-2,3	-2,1	-2,2	-6,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	60,6	56,2	63,5	72,0	52,3	52,8
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	54,3	53,3	60,7	65,9	50,9	50,6
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,3	2,9	2,8	6,1	1,4	2,3
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	14,2	9,5	7,8	13,7	12,8	11,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-16,5	-17,8	-4,8	-1,4	-23,9	-55,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	6,4	2,0	0,1	3,0	-1,3	5,0
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,8	0,5	-0,7	-1,0	-6,0	8,2
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2	46,1	44,7	44,6	45,7	47,4
Medianalter (Jahre)	49,3	49,0	47,0	47,3	48,6	50,7
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	31,7	29,4	31,7	31,7	30,4	28,1
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	40,5	38,7	35,9	34,4	36,6	41,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,2	15,2	16,7	16,7	16,0	14,4
Anteil Elternjahrgänge (%)	13,9	14,9	15,8	15,4	14,6	13,5
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,9	16,6	15,4	14,7	15,5	17,5
Anteil ab 80-Jährige (%)	6,6	6,4	6,0	6,0	6,4	7,1

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Laubach (GI) werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also –außer von der richtigen Berechnung –davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

4.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geburten (je 1.000 Ew.)	5,3	7,2	8,1	7,0	6,3	6,0
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	13,9	12,1	11,2	11,1	12,5	13,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-8,5	-4,9	-3,1	-4,1	-6,2	-7,2
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	13,5	14,7	16,3	15,7	13,4	12,4
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	11,8	14,0	15,2	14,2	12,4	11,9
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,6	14,4	15,8	14,9	12,9	12,1
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,13	1,35	1,38	1,29	1,33	1,34

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

4.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Laubach (G)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	49,3	45,9	50,7	52,7	38,2	42,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	43,0	43,0	49,3	49,1	40,0	41,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,2	2,9	1,4	3,6	-1,8	1,4
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-13,3	-10,2	-7,9	-8,2	-10,1	-11,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

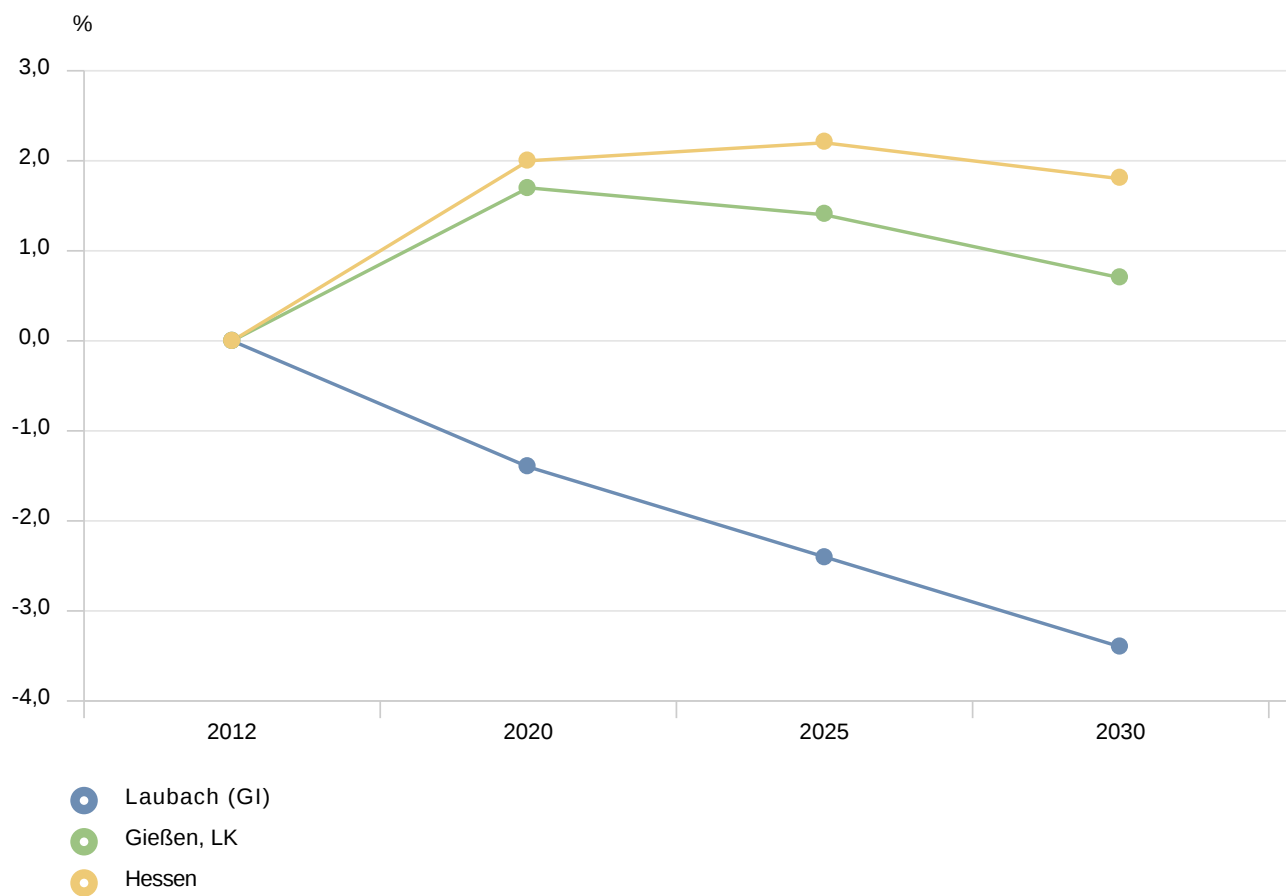
4.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Medianalter (Jahre)	52,8	49,8	47,5	49,3	53,1	54,8
Durchschnittsalter (Jahre)	49,8	47,7	46,5	47,3	49,8	50,5
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,3	32,9	33,2	30,8	29,5	28,6
Altenquotient (ab 65- Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	61,7	55,1	50,7	51,0	61,0	63,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,0	15,7	16,1	15,1	13,9	13,0
Anteil 65- bis 79- Jährige männlich (%)	22,5	20,4	18,6	20,2	23,7	24,3
Anteil 65- bis 79- Jährige weiblich (%)	22,7	21,5	21,4	21,7	24,2	24,6
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,9	7,4	7,0	6,3	7,1	7,8
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	11,1	9,3	8,0	8,0	9,0	9,6
Anteil der ab 65- Jährigen (%)	32,1	29,3	27,6	28,1	32,0	33,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

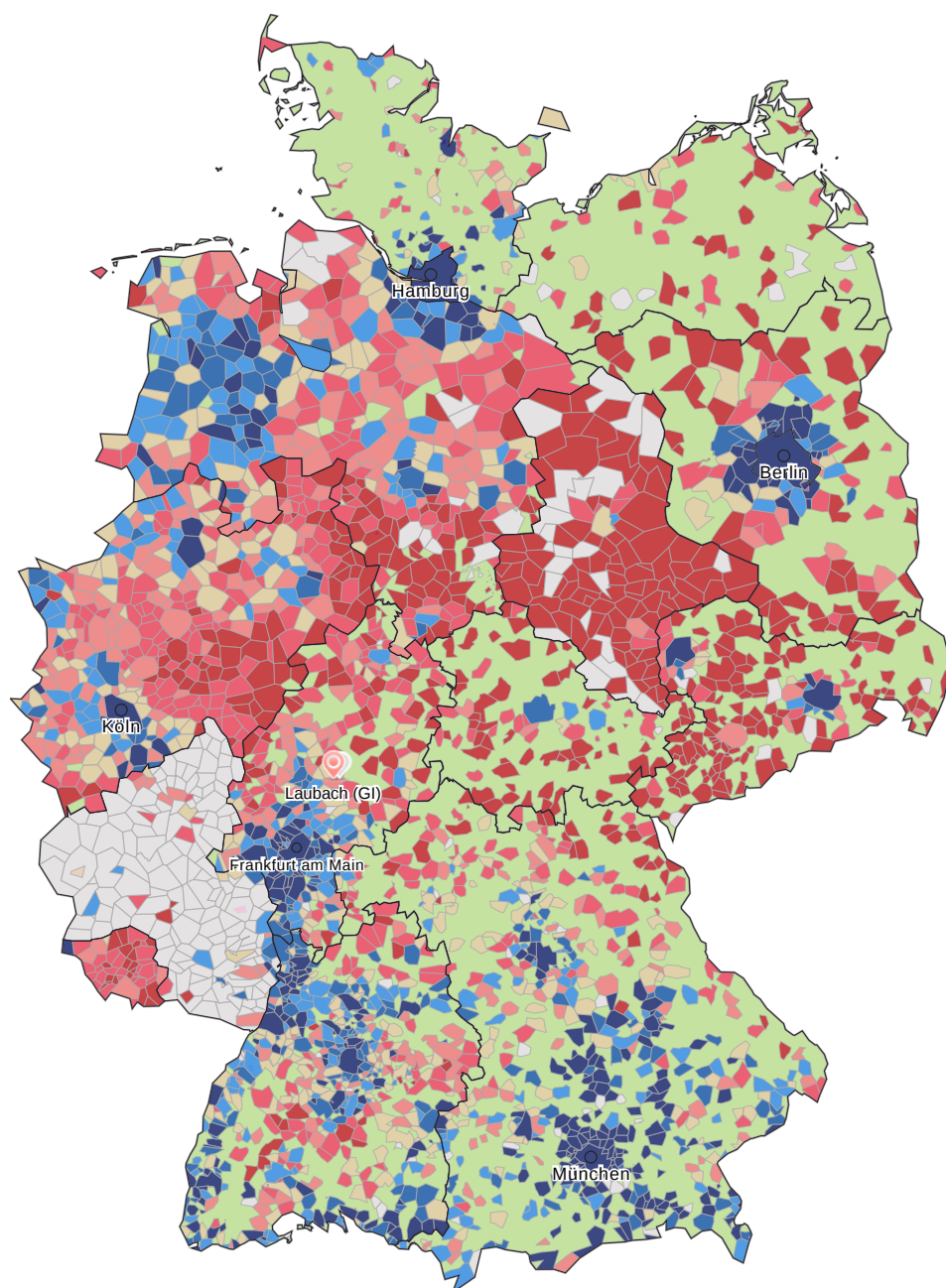
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- -10,0 bis unter -5,0
- -5,0 bis unter -2,5
- -2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

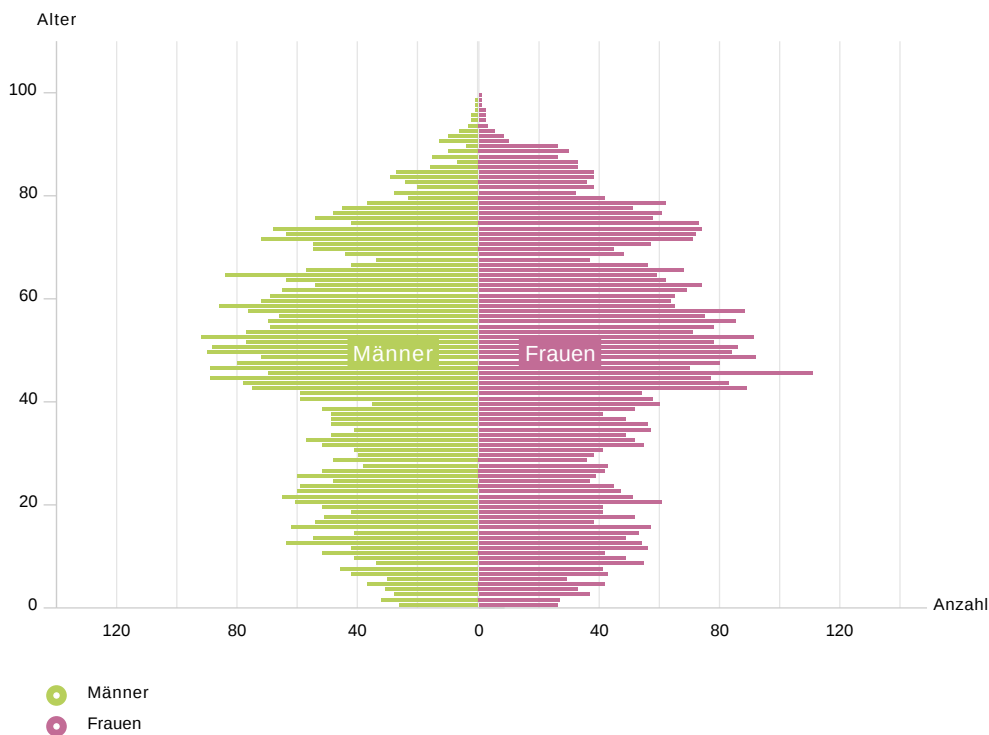
- Laubach (GI)

Vergleichsoptionen

- Hessen

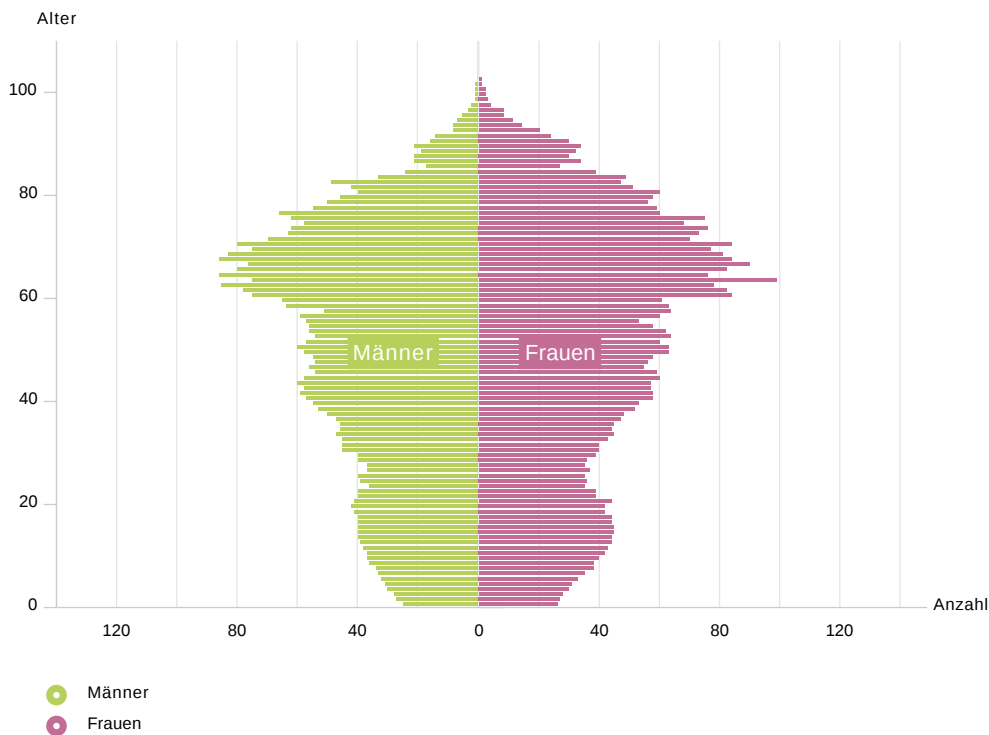
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2012



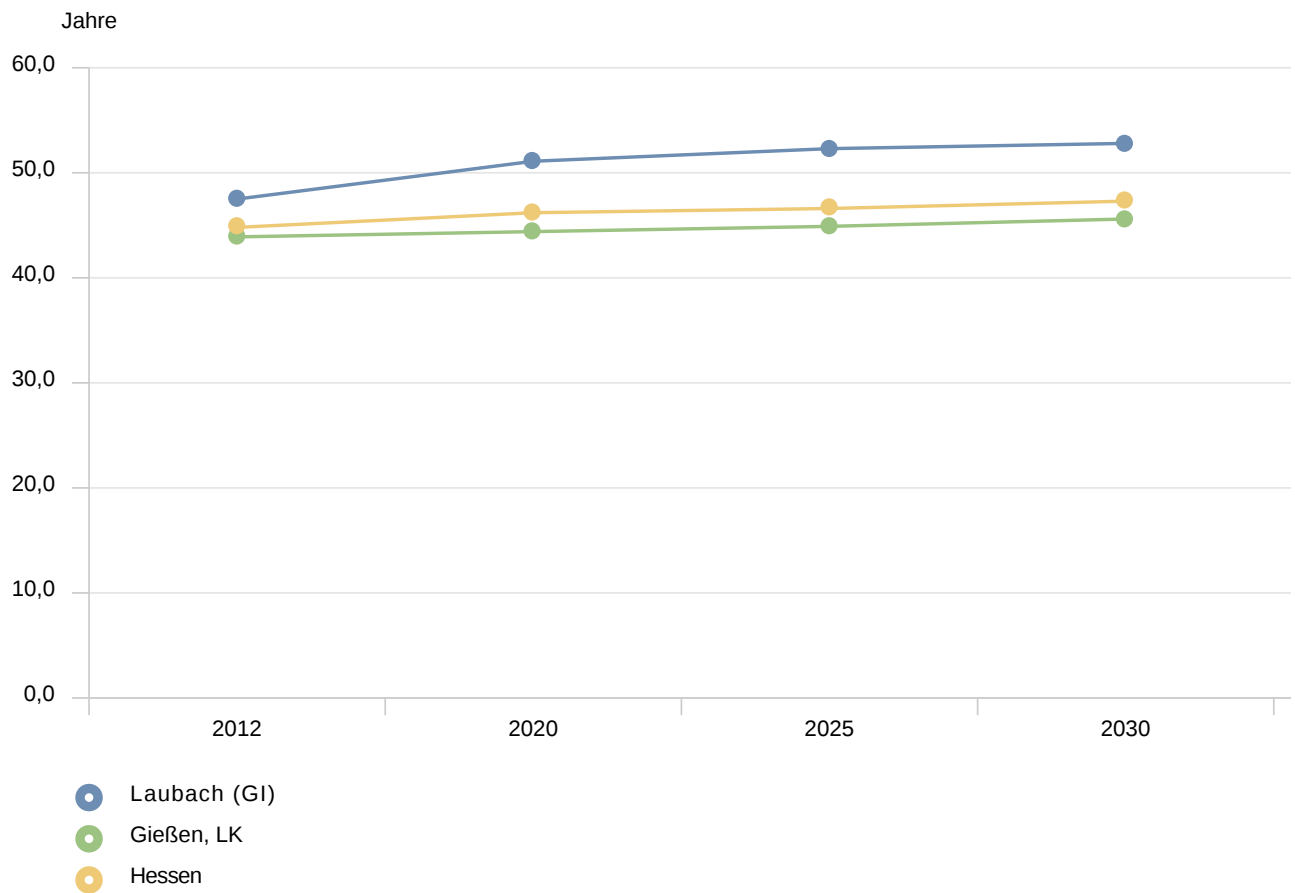
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2030



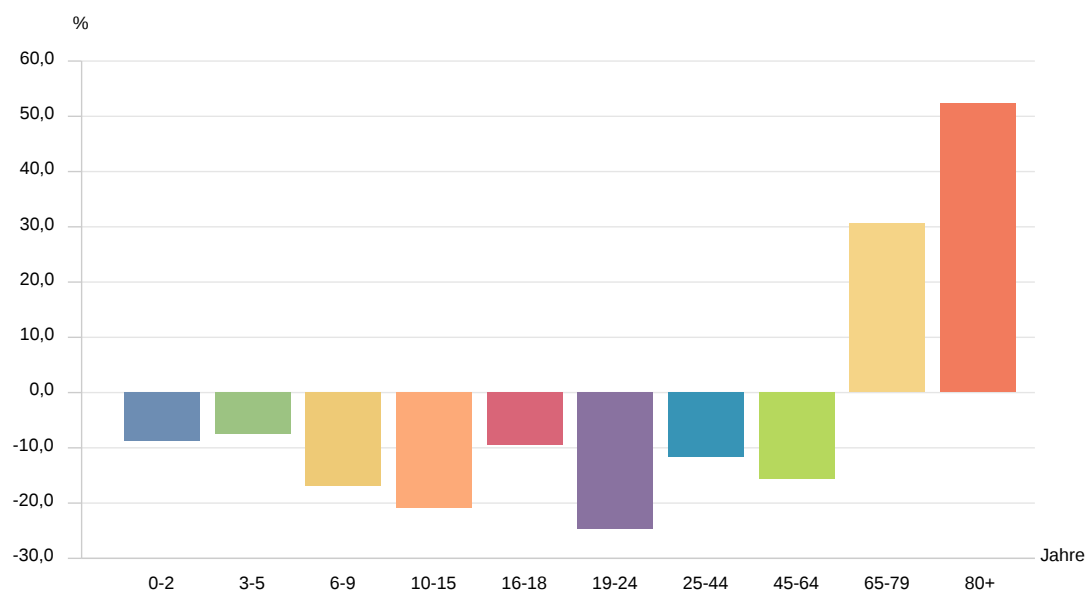
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Medianalter 2012 bis 2030



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Demographiebericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Laubach (GI)

Demographiebericht

Daten - Prognosen

Laubach (im Landkreis Gießen)

Im Vergleich mit Hungen, Grünberg, Lich, Mücke und Schotten

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	4
3. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	7

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Demographiebericht" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Demographiebericht, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der [Methodik](#) die Indikatorenerläuterungen.

Demographiebericht

Ziel des Demographieberichtes ist, für das Thema Demographischer Wandel zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

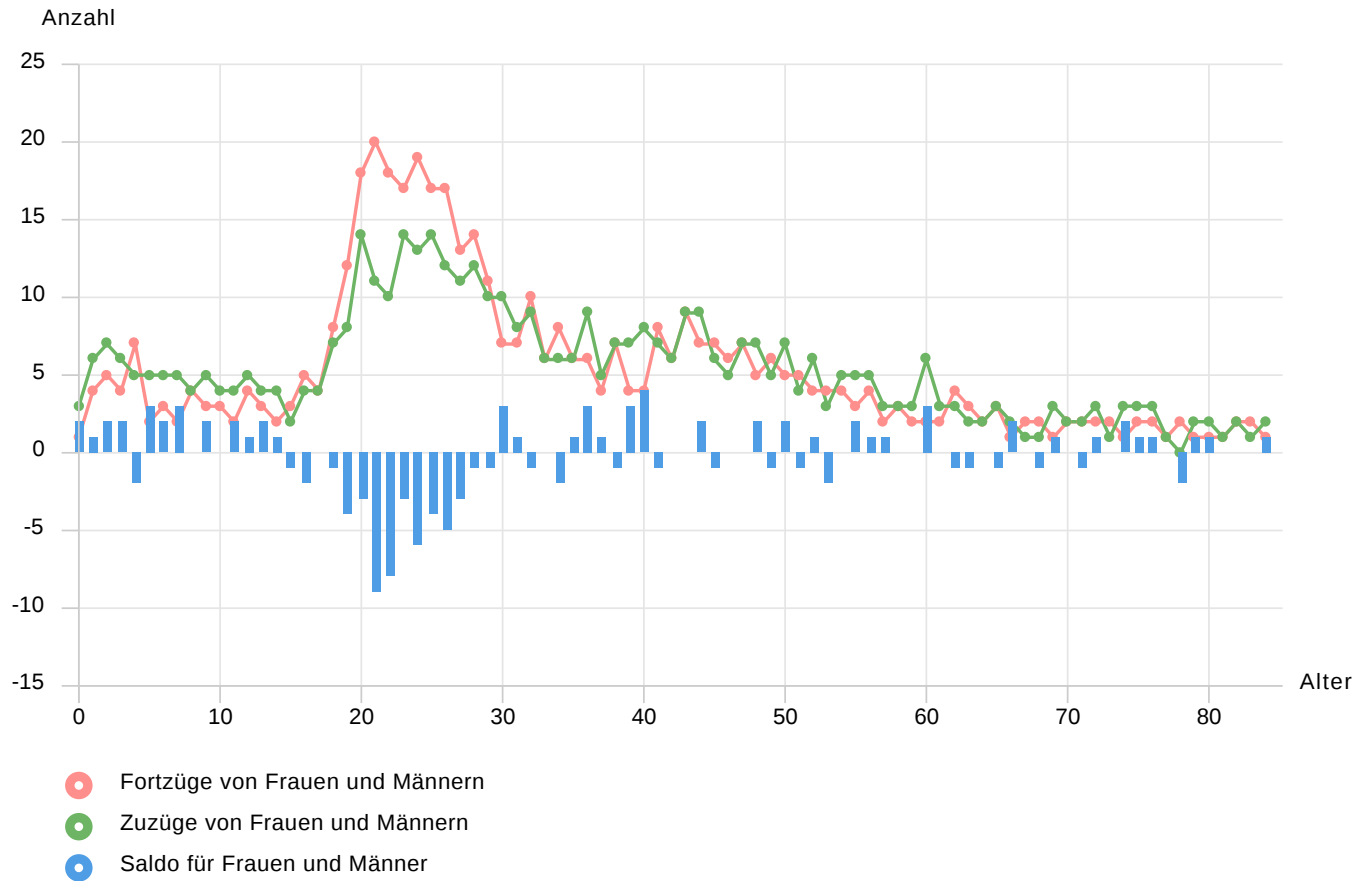
2. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,2	-1,0	-0,1	1,7	-0,9	-1,9
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,4	-2,1	-1,8	1,0	-14,9	-9,7
Geburten (je 1.000 Ew.)	7,5	7,5	8,4	8,6	8,1	7,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	12,4	11,7	10,1	10,7	10,3	13,3
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,9	-4,2	-2,3	-2,1	-2,2	-6,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	60,6	56,2	63,5	72,0	52,3	52,8
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	54,3	53,3	60,7	65,9	50,9	50,6
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,3	2,9	2,8	6,1	1,4	2,3
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	14,2	9,5	7,8	13,7	12,8	11,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-16,5	-17,8	-4,8	-1,4	-23,9	-55,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	6,4	2,0	0,1	3,0	-1,3	5,0
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,8	0,5	-0,7	-1,0	-6,0	8,2
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2	46,1	44,7	44,6	45,7	47,4
Medianalter (Jahre)	49,3	49,0	47,0	47,3	48,6	50,7
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	31,7	29,4	31,7	31,7	30,4	28,1
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	40,5	38,7	35,9	34,4	36,6	41,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,2	15,2	16,7	16,7	16,0	14,4
Anteil Elternjahrgänge (%)	13,9	14,9	15,8	15,4	14,6	13,5
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,9	16,6	15,4	14,7	15,5	17,5
Anteil ab 80-Jährige (%)	6,6	6,4	6,0	6,0	6,4	7,1

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

Wanderungsprofil 2009 - 2012 Frauen und Männer



Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

3. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Laubach (GI) werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also –außer von der richtigen Berechnung –davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

3.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geburten (je 1.000 Ew.)	5,3	7,2	8,1	7,0	6,3	6,0
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	13,9	12,1	11,2	11,1	12,5	13,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-8,5	-4,9	-3,1	-4,1	-6,2	-7,2
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	13,5	14,7	16,3	15,7	13,4	12,4
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	11,8	14,0	15,2	14,2	12,4	11,9
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,6	14,4	15,8	14,9	12,9	12,1
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,13	1,35	1,38	1,29	1,33	1,34

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

3.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Laubach (G)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	49,3	45,9	50,7	52,7	38,2	42,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	43,0	43,0	49,3	49,1	40,0	41,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,2	2,9	1,4	3,6	-1,8	1,4
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-13,3	-10,2	-7,9	-8,2	-10,1	-11,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

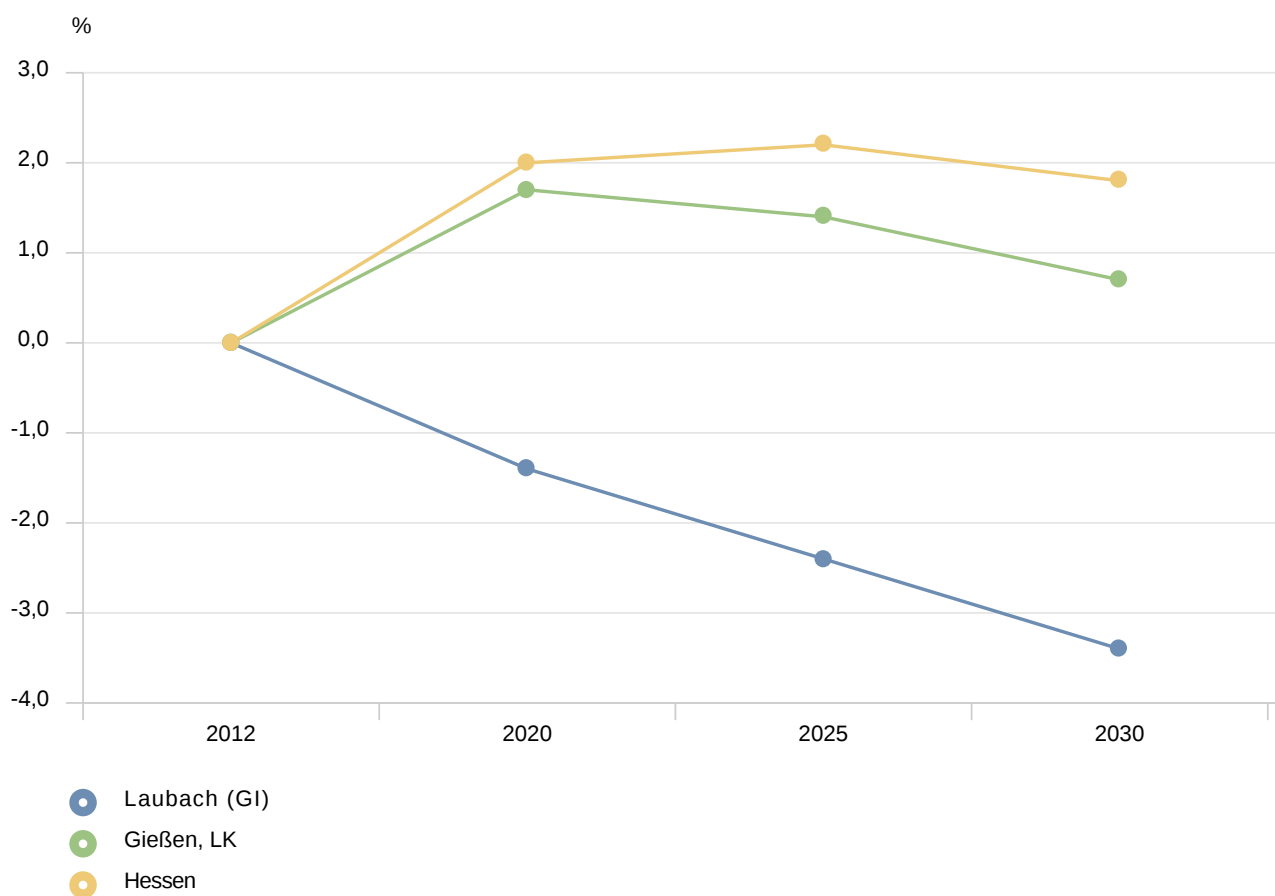
3.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Medianalter (Jahre)	52,8	49,8	47,5	49,3	53,1	54,8
Durchschnittsalter (Jahre)	49,8	47,7	46,5	47,3	49,8	50,5
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,3	32,9	33,2	30,8	29,5	28,6
Altenquotient (ab 65- Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	61,7	55,1	50,7	51,0	61,0	63,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,0	15,7	16,1	15,1	13,9	13,0
Anteil 65- bis 79- Jährige männlich (%)	22,5	20,4	18,6	20,2	23,7	24,3
Anteil 65- bis 79- Jährige weiblich (%)	22,7	21,5	21,4	21,7	24,2	24,6
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,9	7,4	7,0	6,3	7,1	7,8
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	11,1	9,3	8,0	8,0	9,0	9,6
Anteil der ab 65- Jährigen (%)	32,1	29,3	27,6	28,1	32,0	33,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

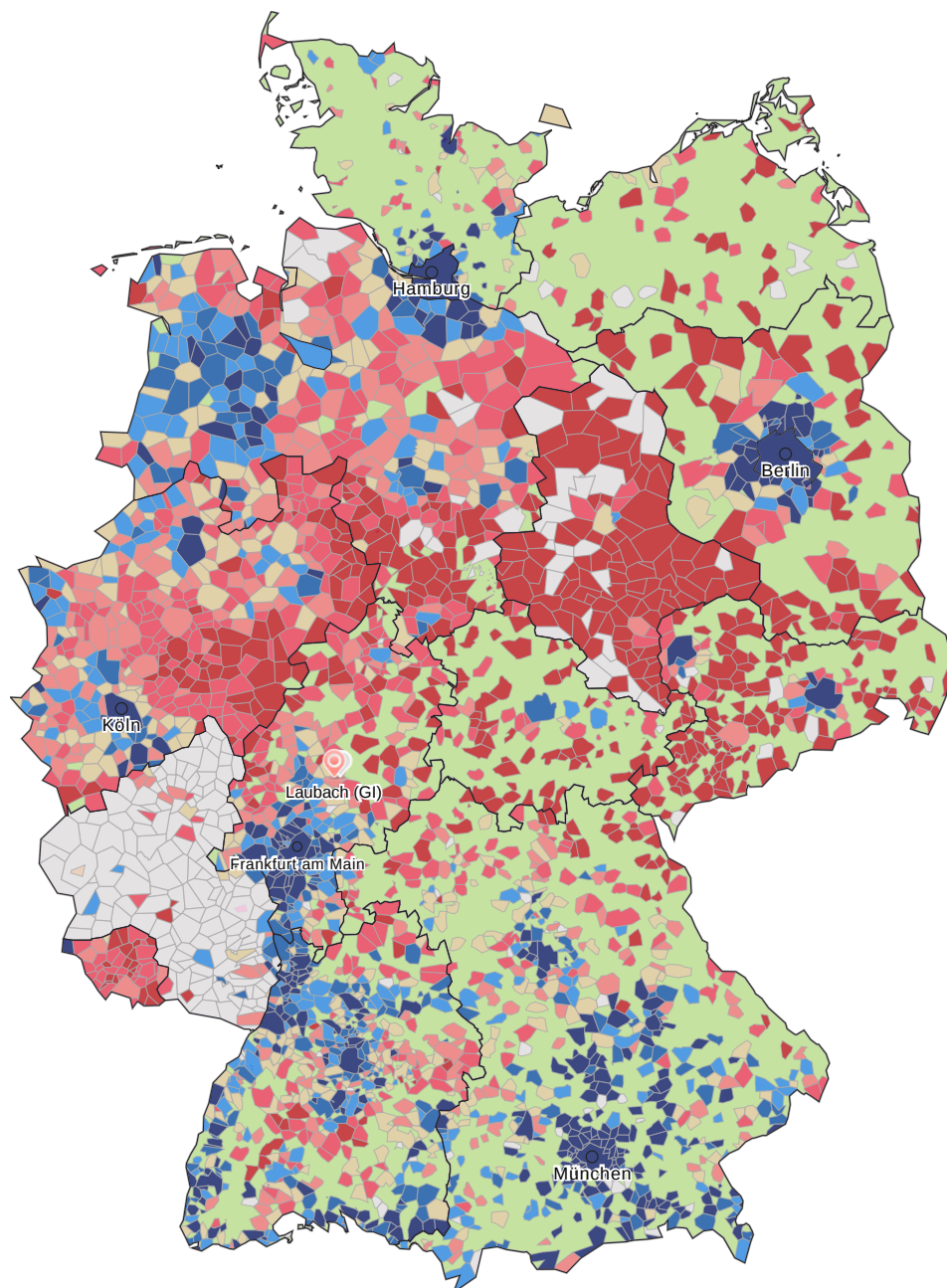
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- -10,0 bis unter -5,0
- -5,0 bis unter -2,5
- -2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

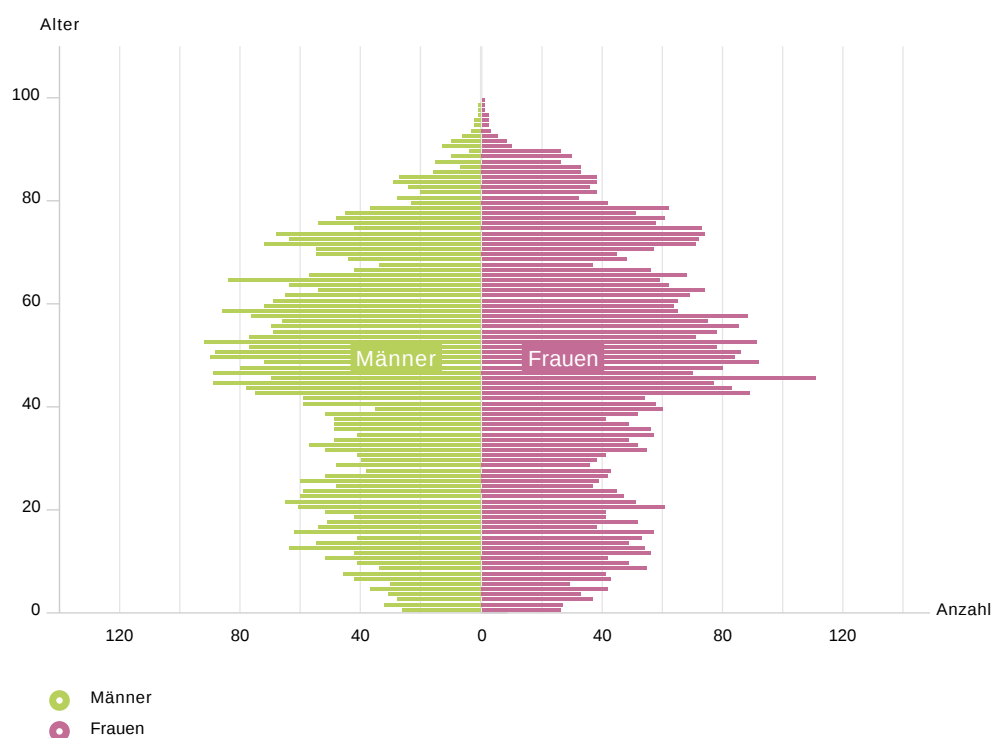
- Laubach (GI)

Vergleichsoptionen

- Hessen

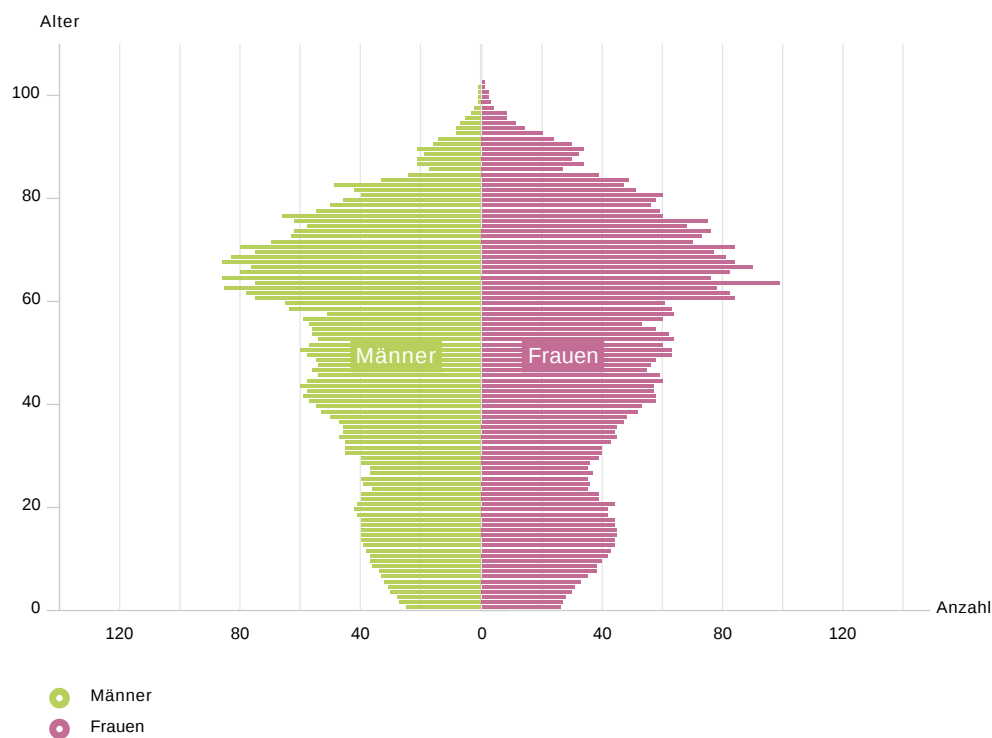
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2012



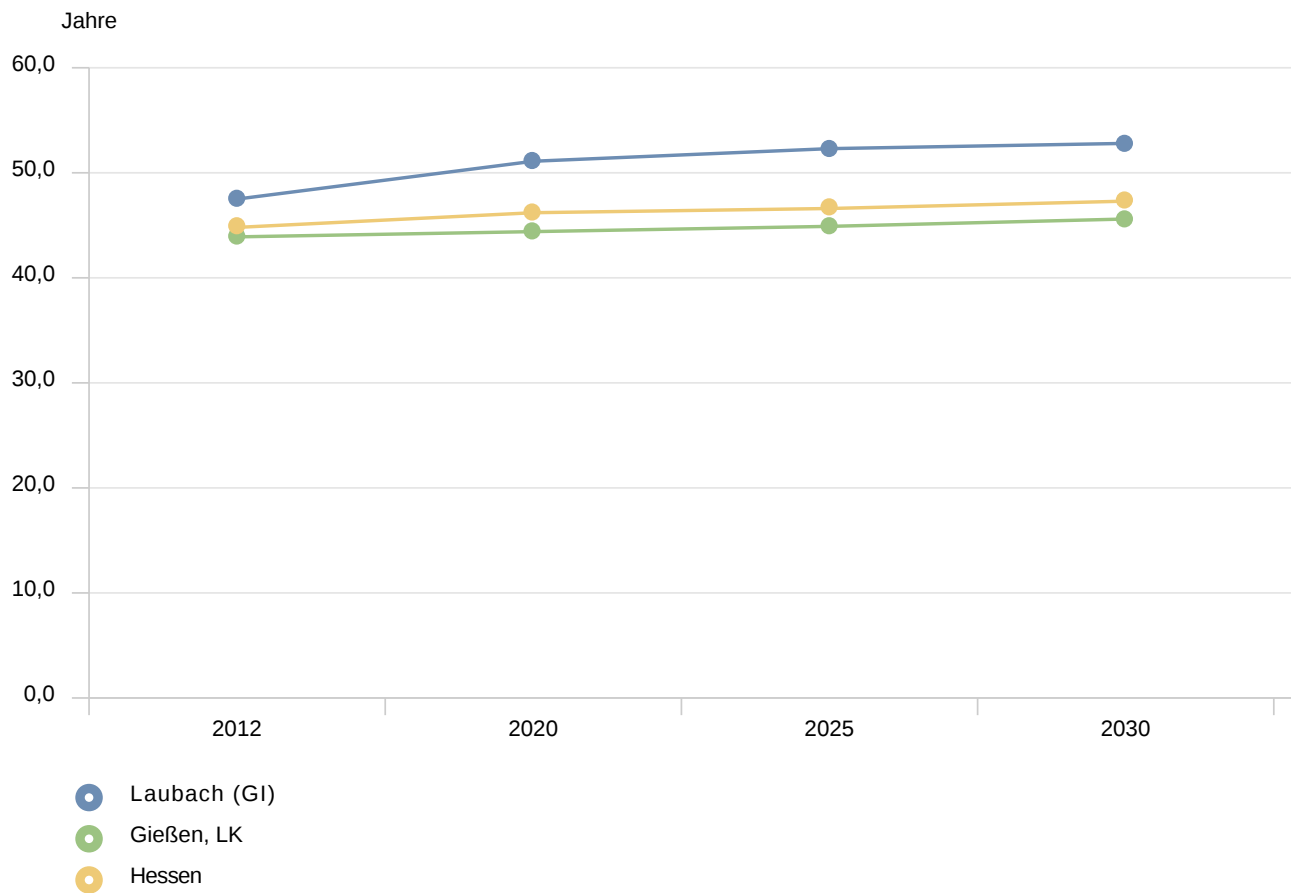
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2030



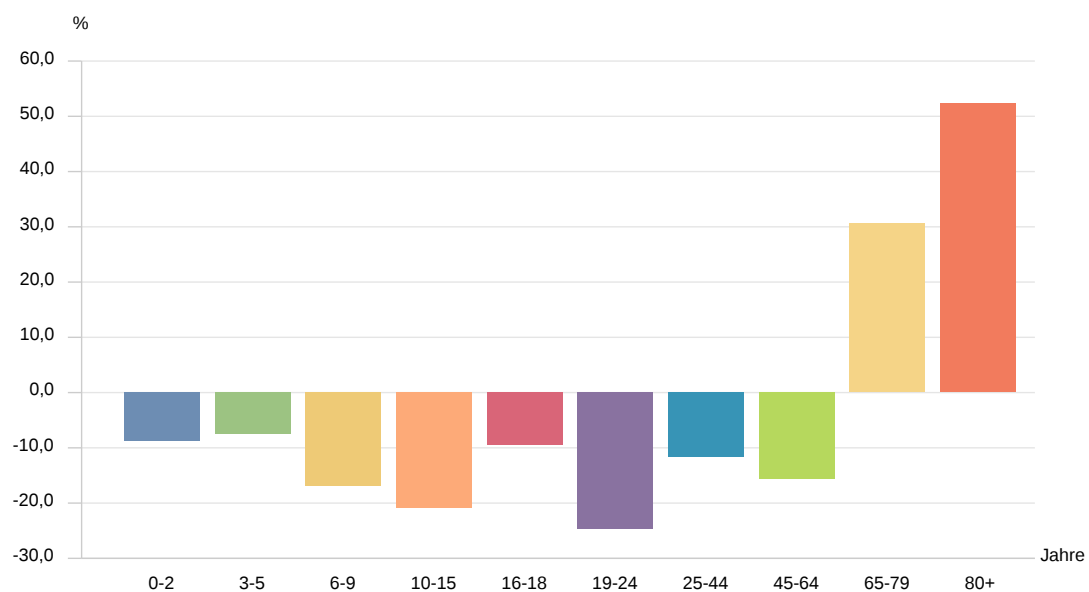
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Medianalter 2012 bis 2030



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bildungsbericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Laubach (GI)

Bildungsbericht

Daten - Prognosen

Laubach (im Landkreis Gießen)

Im Vergleich mit Hungen, Grünberg, Lich, Mücke und Schotten

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Bildung 2016	4
3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	11
4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	13

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Bildungsbericht" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Bildungsbericht, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der [Methodik](#) die Indikatorenerläuterungen.

Bildungsbericht

Ziel des Bildungsberichtes ist, für das Thema Bildung als kommunale Aufgabe zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherigen Entwicklungen von der frühkindlichen über die schulische Bildung bis zur Aus- und Weiterbildung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden, ergänzt um weitere ausgewählte sozioökonomische Indikatoren. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Bitte beachten Sie, dass die Bildungsindikatoren zu "Schüler: Verteilung", "Schüler: Qualifikation" sowie "Aus- und Weiterbildung" aus methodischen Gründen nur auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte abgebildet werden kann. Bei der Auswahl einer Gemeinde wird aus diesem Grund automatisch der jeweilige Kreis ausgewiesen.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

2. Indikatoren Bildung 2016

2.1. Indikatoren Kindertageseinrichtungen 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen (%)	22,2	39,5	18,5	20,2	21,7	31,3
Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen - bis 25 h Betreuung (%)	38,5	k.A.	39,7	1,5	k.A.	k.A.
Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen - 25 bis 35 h Betreuung (%)	44,2	48,8	47,6	80,9	50,0	68,1
Unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen - mehr als 35 h Betreuung (%)	17,3	51,2	12,7	17,6	50,0	31,9
3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen (%)	92,6	99,0	81,8	94,9	87,4	100,0
3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen - bis 25 h Betreuung (%)	61,7	1,3	48,4	4,1	k.A.	k.A.
3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen - 25 bis 35 h Betreuung (%)	22,9	49,5	25,1	79,6	58,3	72,0
3- bis 5-Jährige in Tageseinrichtungen - mehr als 35 h Betreuung (%)	15,4	49,2	26,5	16,3	41,7	28,0
5- bis 10-Jährige in Tageseinrichtungen (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Personal mit Hochschulabschluss in Tageseinrichtungen (%)	4,3	6,5	8,5	5,5	k.A.	k.A.
Personal mit Fachschulabschluss in Tageseinrichtungen (%)	75,6	76,3	73,4	75,2	97,0	85,4

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

2.2. Indikatoren Kindertagespflege 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Unter 3-Jährige in Tagespflege (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unter 3-Jährige in Tagespflege - bis 25 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unter 3-Jährige in Tagespflege - 25 bis 35 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unter 3-Jährige in Tagespflege - mehr als 35 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3- bis 5-Jährige in Tagespflege (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3- bis 5-Jährige in Tagespflege - bis 25 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3- bis 5-Jährige in Tagespflege - 25 bis 35 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3- bis 5-Jährige in Tagespflege - mehr als 35 h Betreuung (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
6- bis 10-Jährige in Tagespflege (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

2.3. Indikatoren Anteile Schüler nach Schulformen 2016

Indikatoren	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Vogelsbergkreis, LK	Vogelsbergkreis, LK
Schüler an Grundschulen (%)	30,4	30,4	30,4	30,4	34,8	34,8
Schüler an Förderschulen (%)	4,6	4,6	4,6	4,6	2,3	2,3
Schüler an Hauptschulen (%)	2,1	2,1	2,1	2,1	4,1	4,1
Schüler an Realschulen (%)	4,8	4,8	4,8	4,8	13,2	13,2
Schüler an Gesamtschulen (%)	25,6	25,6	25,6	25,6	5,9	5,9
Schüler an Gymnasien (%)	25,5	25,5	25,5	25,5	27,5	27,5
Schüler an Waldorfschulen (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schüler an Schularten mit mehreren Bildungsgängen (%)	0,8	0,8	0,8	0,8	k.A.	k.A.
Schüler an Abendschulen/Kollegs (%)	1,1	1,1	1,1	1,1	0,5	0,5
Schüler an Berufsschulen/Berufsfachschulen (%)	77,0	77,0	77,0	77,0	65,4	65,4
Schüler an Fachschulen (%)	7,8	7,8	7,8	7,8	14,6	14,6
Schüler an Berufsoberschulen/Techn. Oberschulen (%)	14,5	14,5	14,5	14,5	21,9	21,9

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

2.4. Indikatoren Schulabgänger / -abschlüsse 2016

Indikatoren	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Vogelsbergkreis, LK	Vogelsbergkreis, LK
Schulabgänger mit Förderschulabschluss - gesamt (%)	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss - gesamt (%)	2,0	2,0	2,0	2,0	1,6	1,6
Schulabgänger mit Hauptschulabschluss - gesamt (%)	13,2	13,2	13,2	13,2	17,6	17,6
Schulabgänger mit Realschulabschluss - gesamt (%)	32,4	32,4	32,4	32,4	39,5	39,5
Schulabgänger mit Fachhoch-/Hochschulreife - gesamt (%)	50,2	50,2	50,2	50,2	39,0	39,0

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen

2.5. Indikatoren Aus- und Weiterbildung 2016

Indikatoren	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Gießen, LK	Vogelsbergkreis, LK	Vogelsbergkreis, LK
Ausbildungsbeginner mit Förderschulabschluss (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ausbildungsbeginner ohne Hauptschulabschluss (%)	1,8	1,8	1,8	1,8	2,1	2,1
Ausbildungsbeginner mit Hauptschulabschluss (%)	16,8	16,8	16,8	16,8	20,0	20,0
Ausbildungsbeginner mit Realschulabschluss (%)	48,6	48,6	48,6	48,6	51,8	51,8
Ausbildungsbeginner mit Fachhoch-/ Hochschulreife (%)	17,6	17,6	17,6	17,6	9,7	9,7
Erfolgsquote beim Abschluss beruflicher Bildungsgänge (%)	76,0	76,0	76,0	76,0	76,7	76,7
Beteiligung an Weiterbildungsmaßn. gesamt (%)	10,7	10,7	10,7	10,7	12,7	12,7
Beteiligung von Jugendlichen an Weiterbildungsmaßn. (%)	10,2	10,2	10,2	10,2	14,9	14,9
Beteiligung von Älteren an Weiterbildungsmaßn. (%)	4,1	4,1	4,1	4,1	2,9	2,9
Beteiligung von Männern an Weiterbildungsmaßn. (%)	10,1	10,1	10,1	10,1	11,5	11,5
Beteiligung von Frauen an Weiterbildungsmaßn. (%)	11,4	11,4	11,4	11,4	14,2	14,2
Eingliederung durch Weiterbildungsmaßn. gesamt (%)	62,9	62,9	62,9	62,9	66,4	66,4
Eingliederung von Jugendlichen durch Weiterbildungsmaßn. (%)	74,7	74,7	74,7	74,7	68,6	68,6
Eingliederung von Älteren durch Weiterbildungsmaßn. (%)	56,0	56,0	56,0	56,0	57,1	57,1
Eingliederung von Männern durch Weiterbildungsmaßn. (%)	62,0	62,0	62,0	62,0	68,8	68,8
Eingliederung von Frauen durch Weiterbildungsmaßn. (%)	63,9	63,9	63,9	63,9	63,6	63,6

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, Bundesagentur für Arbeit

3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,2	-1,0	-0,1	1,7	-0,9	-1,9
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,4	-2,1	-1,8	1,0	-14,9	-9,7
Geburten (je 1.000 Ew.)	7,5	7,5	8,4	8,6	8,1	7,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	12,4	11,7	10,1	10,7	10,3	13,3
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,9	-4,2	-2,3	-2,1	-2,2	-6,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	60,6	56,2	63,5	72,0	52,3	52,8
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	54,3	53,3	60,7	65,9	50,9	50,6
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,3	2,9	2,8	6,1	1,4	2,3
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	14,2	9,5	7,8	13,7	12,8	11,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-16,5	-17,8	-4,8	-1,4	-23,9	-55,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	6,4	2,0	0,1	3,0	-1,3	5,0
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,8	0,5	-0,7	-1,0	-6,0	8,2
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2	46,1	44,7	44,6	45,7	47,4
Medianalter (Jahre)	49,3	49,0	47,0	47,3	48,6	50,7
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	31,7	29,4	31,7	31,7	30,4	28,1
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	40,5	38,7	35,9	34,4	36,6	41,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,2	15,2	16,7	16,7	16,0	14,4
Anteil Elternjahrgänge (%)	13,9	14,9	15,8	15,4	14,6	13,5
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,9	16,6	15,4	14,7	15,5	17,5
Anteil ab 80-Jährige (%)	6,6	6,4	6,0	6,0	6,4	7,1

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Laubach (GI) werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also - außer von der richtigen Berechnung - davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

4.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geburten (je 1.000 Ew.)	5,3	7,2	8,1	7,0	6,3	6,0
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	13,9	12,1	11,2	11,1	12,5	13,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-8,5	-4,9	-3,1	-4,1	-6,2	-7,2
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	13,5	14,7	16,3	15,7	13,4	12,4
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	11,8	14,0	15,2	14,2	12,4	11,9
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,6	14,4	15,8	14,9	12,9	12,1
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,13	1,35	1,38	1,29	1,33	1,34

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

4.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Laubach (G)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	49,3	45,9	50,7	52,7	38,2	42,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	43,0	43,0	49,3	49,1	40,0	41,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,2	2,9	1,4	3,6	-1,8	1,4
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-13,3	-10,2	-7,9	-8,2	-10,1	-11,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

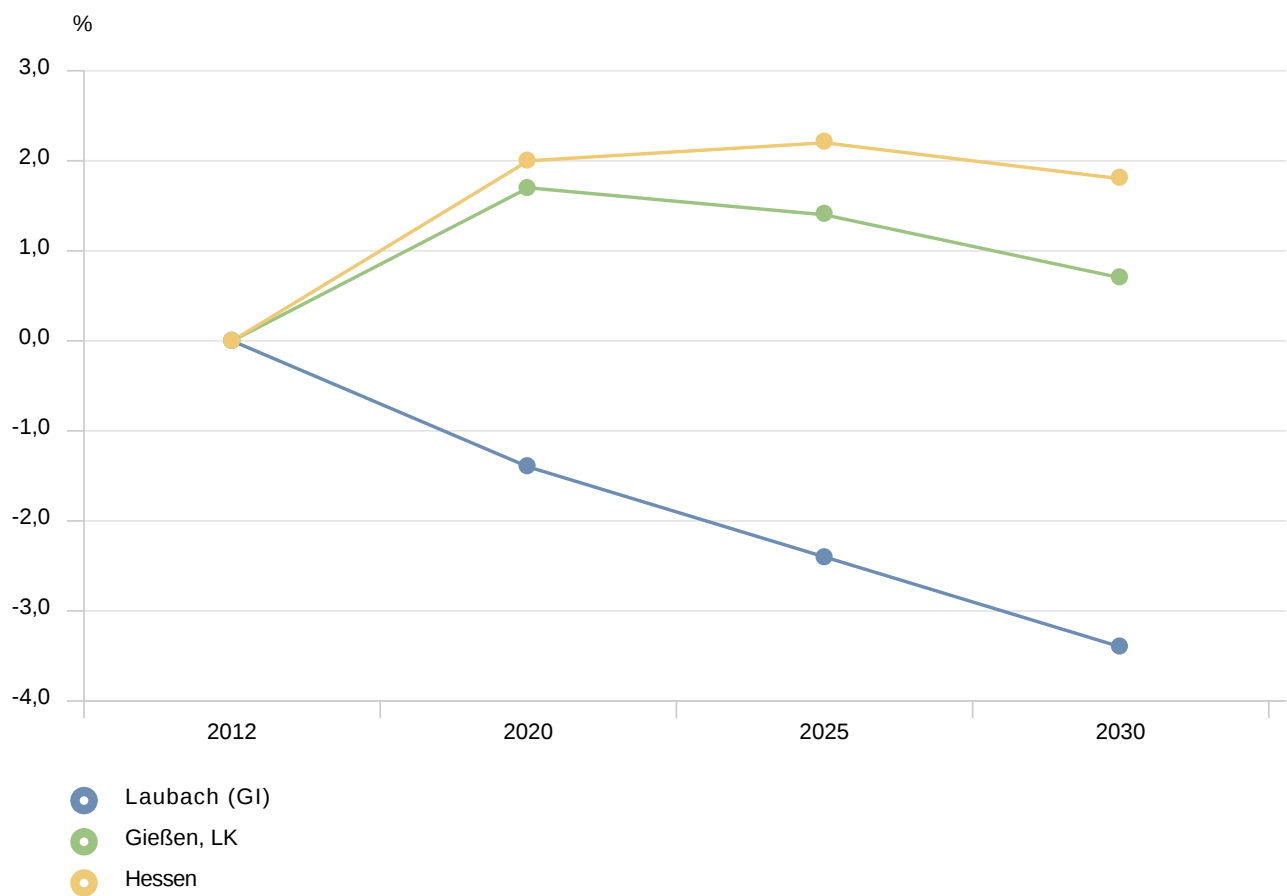
4.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Medianalter (Jahre)	52,8	49,8	47,5	49,3	53,1	54,8
Durchschnittsalter (Jahre)	49,8	47,7	46,5	47,3	49,8	50,5
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,3	32,9	33,2	30,8	29,5	28,6
Altenquotient (ab 65- Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	61,7	55,1	50,7	51,0	61,0	63,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,0	15,7	16,1	15,1	13,9	13,0
Anteil 65- bis 79- Jährige männlich (%)	22,5	20,4	18,6	20,2	23,7	24,3
Anteil 65- bis 79- Jährige weiblich (%)	22,7	21,5	21,4	21,7	24,2	24,6
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,9	7,4	7,0	6,3	7,1	7,8
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	11,1	9,3	8,0	8,0	9,0	9,6
Anteil der ab 65- Jährigen (%)	32,1	29,3	27,6	28,1	32,0	33,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

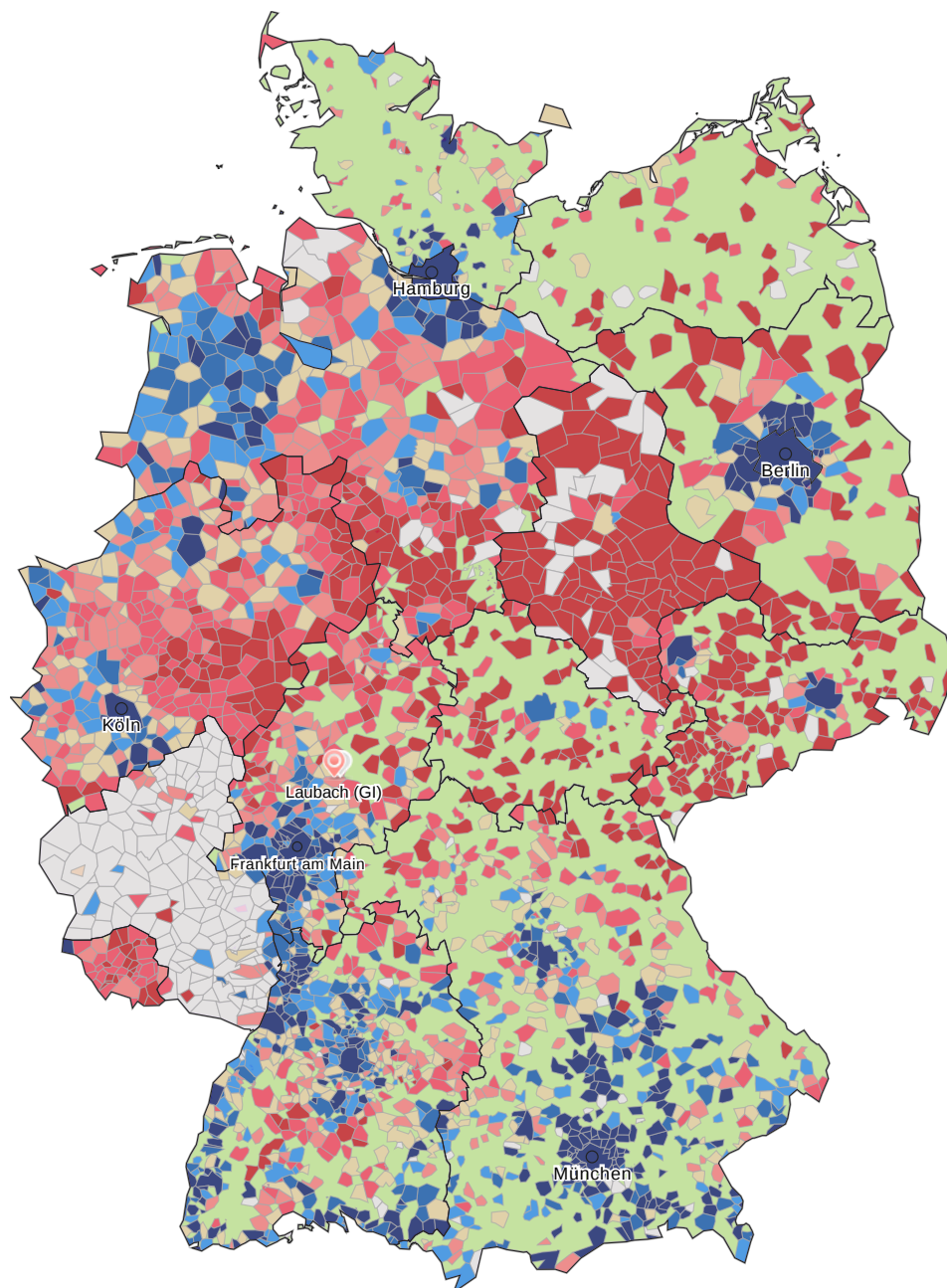
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- 10,0 bis unter -5,0
- 5,0 bis unter -2,5
- 2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

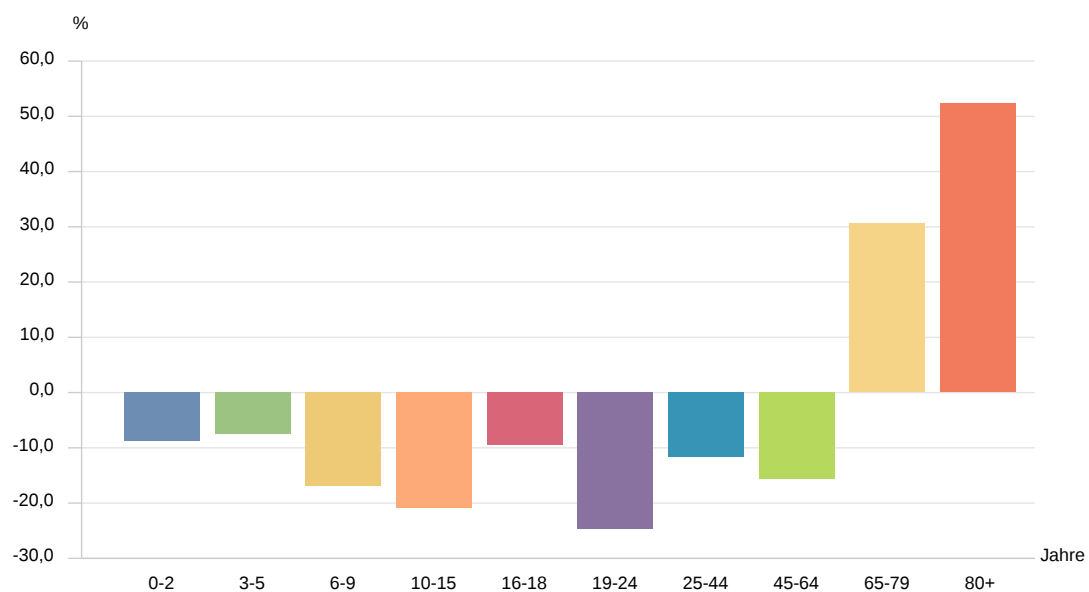
- Laubach (GI)

Vergleichsoptionen

- Hessen

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Sozialbericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Laubach (GI)

Sozialbericht

Daten - Prognosen

Laubach (im Landkreis Gießen)

Im Vergleich mit Hungen, Grünberg, Lich, Mücke und Schotten

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Soziale Lage 2016	4
3. Indikatoren Wirtschaft & Arbeit 2016	5
4. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	10
5. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	12

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Sozialbericht" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Sozialbericht, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der [Methodik](#) die Indikatorenerläuterungen.

Sozialbericht

Ziel des Sozialberichtes ist, für die Themen Soziale Lage, Wirtschaft und Arbeit zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

2. Indikatoren Soziale Lage 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Einpersonen-Haushalte (%)	39,0	41,4	39,4	42,5	33,4	37,0
Haushalte mit Kindern (%)	29,5	28,8	30,8	29,2	32,9	29,5
Wohnfläche pro Person (Quadratmeter)	51,7	52,4	49,9	50,1	53,7	53,6
Wohnungen in Ein-/Zweifamilienhäusern (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kaufkraft (Euro/Haushalt)	46.546	47.324	48.261	49.455	50.665	45.769
Haushalte mit niedrigem Einkommen (%)	50,6	48,6	49,5	47,5	46,0	50,1
Haushalte mit mittlerem Einkommen (%)	31,7	33,2	31,8	32,7	33,7	31,7
Haushalte mit hohem Einkommen (%)	17,8	18,2	18,6	19,8	20,3	18,2
Arbeitslosenanteil an den SvB (%)	7,3	6,6	7,1	6,5	5,2	5,8
Arbeitslosenanteil an den ausländischen SvB (%)	k.A.	19,5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Arbeitslosenanteil der SvB unter 25 Jahren (%)	7,4	7,9	6,8	6,5	6,2	7,7
Kinderarmut (%)	12,1	11,7	13,4	9,5	8,6	10,9
Jugendarmut (%)	k.A.	8,5	7,2	k.A.	k.A.	k.A.
Altersarmut (%)	2,1	2,1	2,5	2,7	1,3	2,7
SGB II-Quote (%)	7,4	6,6	7,6	6,1	4,6	6,1
ALG II-Quote (%)	6,5	5,7	6,5	5,4	3,9	5,4

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Nexiga GmbH, ZEFIR, eigene Berechnungen, Statistische Ämter der Länder, Bundesagentur für Arbeit, Statistische Ämter des Bundes und der Länder

3. Indikatoren Wirtschaft & Arbeit 2016

3.1. Indikatoren Beschäftigung 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Beschäftigungsanteil im 1. Sektor (%)	1,1	1,9	0,3	0,8	0,4	0,8
Beschäftigungsanteil im 2. Sektor (%)	45,0	36,4	42,3	41,3	46,8	20,8
Beschäftigungsanteil im 3. Sektor (%)	53,8	61,6	57,4	57,9	52,8	78,4
Arbeitsplatzzentralität	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Arbeitsplatzentwicklung vergangene 5 Jahre (%)	5,6	8,9	14,3	6,5	13,2	-0,7
Beschäftigungsquote (%)	56,2	58,6	57,4	57,0	58,8	62,0
Frauenbeschäftigungsquote (%)	53,0	55,5	52,1	54,5	52,8	60,1
Verhältnis der Beschäftigungsquote von Frauen und Männern (%)	89,4	90,2	83,1	91,6	81,4	94,3
Beschäftigungsquote 55- bis 64-Jährige (%)	47,3	47,1	46,2	49,7	47,1	49,5
Beschäftigungsanteil im Dienstleistungssektor (%)	4,9	6,0	5,5	8,9	2,7	6,8
Beschäftigungsentwicklung im Dienstleistungssektor (%)	69,2	67,9	28,1	-23,0	33,3	114,3
Geringfügig Beschäftigte (Wohnort) (je 1.000 Ew.)	97,0	104,1	105,3	102,6	101,8	112,7
Geringfügig beschäftigte Frauen (Wohnort) (je 1.000 Ew.)	122,5	128,7	132,0	122,7	125,5	139,8
Geringfügig beschäftigte Männer (Wohnort) (je 1.000 Ew.)	70,2	78,8	77,8	81,8	77,6	87,1
Geringfügig beschäftigte 15- bis 64-Jährige (Wohnort) (je 1.000 Ew.)	128,2	137,4	138,7	130,6	126,8	142,6

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geringfügig Beschäftigte ab 65 Jahren (Wohnort) (je 1.000 Ew.)	63,2	61,6	66,3	78,0	85,7	85,2
Aufstocker gesamt (%)	26,8	32,0	27,0	27,3	22,0	23,8
Aufstocker weiblich (%)	33,8	37,2	30,4	25,4	26,7	29,7
Aufstocker männlich (%)	19,4	26,4	23,3	29,0	17,2	17,9

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, ZEFIR, eigene Berechnungen, Statistische Ämter der Länder

3.2. Indikatoren Qualifikation 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)	8,0	7,8	10,5	11,1	7,0	7,5
Hochqualifizierte am Wohnort (%)	9,2	9,7	10,0	15,3	8,6	6,8
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss - gesamt (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schulabgänger mit Fachhoch- /Hochschulreife - gesamt (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, ZEFIR, eigene Berechnungen, Statistische Ämter der Länder

3.3. Indikatoren Pendler 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Einpendler an den SvB - gesamt (%)	56,0	62,0	64,2	70,6	65,0	44,1
Auspendler an den SvB - gesamt (%)	71,8	76,1	77,7	79,7	77,0	63,3
Pendlersaldo an der Bevölkerung - gesamt (%)	-20,0	-21,3	-21,7	-17,2	-20,0	-21,2
Einpendler an der Bevölkerung - gesamt (%)	20,3	23,3	22,9	28,2	25,3	18,1
Auspendler an der Bevölkerung - gesamt (%)	40,3	44,6	44,6	45,4	45,3	39,3
Einpendler an den SvB - Frauen (%)	51,1	54,9	58,8	67,2	56,2	40,9
Einpendler an den SvB - Männer (%)	59,8	67,1	69,1	73,8	70,7	47,9
Auspendler an den SvB - Frauen (%)	70,5	74,4	73,2	76,6	74,8	53,5
Auspendler an den SvB - Männer (%)	72,8	77,6	81,5	82,4	78,7	71,8
Pendlersaldo an der Bevölkerung - Frauen (%)	-20,9	-23,7	-17,9	-15,6	-22,2	-12,7
Pendlersaldo an der Bevölkerung - Männer (%)	-19,0	-19,0	-25,4	-18,9	-17,8	-28,8
Einpendler an der Bevölkerung - Frauen (%)	16,4	17,6	20,2	26,2	17,2	19,4
Einpendler an der Bevölkerung - Männer (%)	24,2	28,8	25,7	30,2	33,2	16,9
Auspendler an der Bevölkerung - Frauen (%)	37,4	41,3	38,1	41,8	39,5	32,1
Auspendler an der Bevölkerung - Männer (%)	43,2	47,8	51,1	49,0	51,0	45,7

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, ZEFIR, eigene Berechnungen, Statistische Ämter der Länder

4. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,2	-1,0	-0,1	1,7	-0,9	-1,9
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,4	-2,1	-1,8	1,0	-14,9	-9,7
Geburten (je 1.000 Ew.)	7,5	7,5	8,4	8,6	8,1	7,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	12,4	11,7	10,1	10,7	10,3	13,3
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,9	-4,2	-2,3	-2,1	-2,2	-6,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	60,6	56,2	63,5	72,0	52,3	52,8
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	54,3	53,3	60,7	65,9	50,9	50,6
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,3	2,9	2,8	6,1	1,4	2,3
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	14,2	9,5	7,8	13,7	12,8	11,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-16,5	-17,8	-4,8	-1,4	-23,9	-55,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	6,4	2,0	0,1	3,0	-1,3	5,0
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,8	0,5	-0,7	-1,0	-6,0	8,2
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2	46,1	44,7	44,6	45,7	47,4
Medianalter (Jahre)	49,3	49,0	47,0	47,3	48,6	50,7
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	31,7	29,4	31,7	31,7	30,4	28,1
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	40,5	38,7	35,9	34,4	36,6	41,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,2	15,2	16,7	16,7	16,0	14,4
Anteil Elternjahrgänge (%)	13,9	14,9	15,8	15,4	14,6	13,5
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,9	16,6	15,4	14,7	15,5	17,5
Anteil ab 80-Jährige (%)	6,6	6,4	6,0	6,0	6,4	7,1

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

5. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Laubach (GI) werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also –außer von der richtigen Berechnung –davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

5.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geburten (je 1.000 Ew.)	5,3	7,2	8,1	7,0	6,3	6,0
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	13,9	12,1	11,2	11,1	12,5	13,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-8,5	-4,9	-3,1	-4,1	-6,2	-7,2
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	13,5	14,7	16,3	15,7	13,4	12,4
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	11,8	14,0	15,2	14,2	12,4	11,9
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,6	14,4	15,8	14,9	12,9	12,1
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,13	1,35	1,38	1,29	1,33	1,34

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

5.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Laubach (G)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	49,3	45,9	50,7	52,7	38,2	42,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	43,0	43,0	49,3	49,1	40,0	41,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,2	2,9	1,4	3,6	-1,8	1,4
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-13,3	-10,2	-7,9	-8,2	-10,1	-11,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

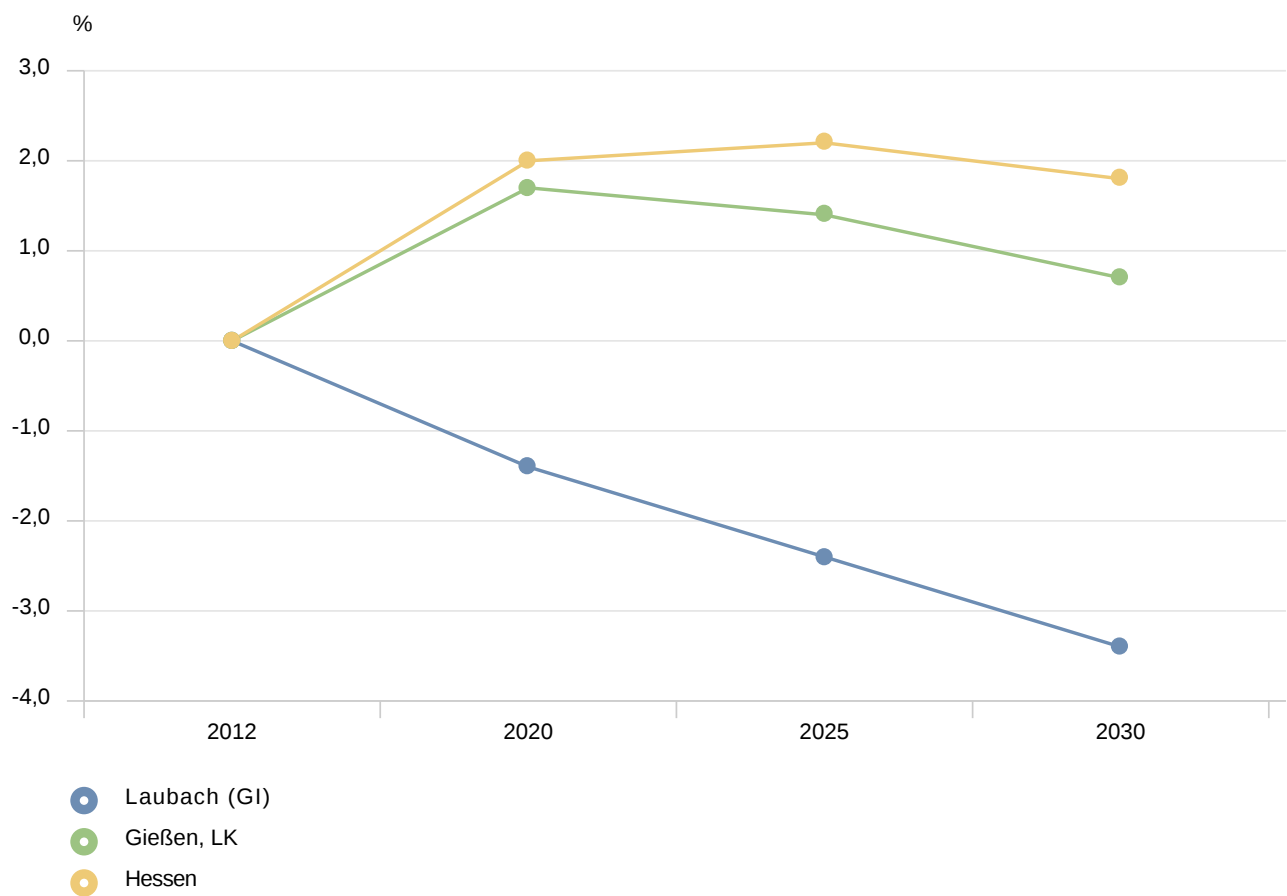
5.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Medianalter (Jahre)	52,8	49,8	47,5	49,3	53,1	54,8
Durchschnittsalter (Jahre)	49,8	47,7	46,5	47,3	49,8	50,5
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,3	32,9	33,2	30,8	29,5	28,6
Altenquotient (ab 65- Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	61,7	55,1	50,7	51,0	61,0	63,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,0	15,7	16,1	15,1	13,9	13,0
Anteil 65- bis 79- Jährige männlich (%)	22,5	20,4	18,6	20,2	23,7	24,3
Anteil 65- bis 79- Jährige weiblich (%)	22,7	21,5	21,4	21,7	24,2	24,6
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,9	7,4	7,0	6,3	7,1	7,8
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	11,1	9,3	8,0	8,0	9,0	9,6
Anteil der ab 65- Jährigen (%)	32,1	29,3	27,6	28,1	32,0	33,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

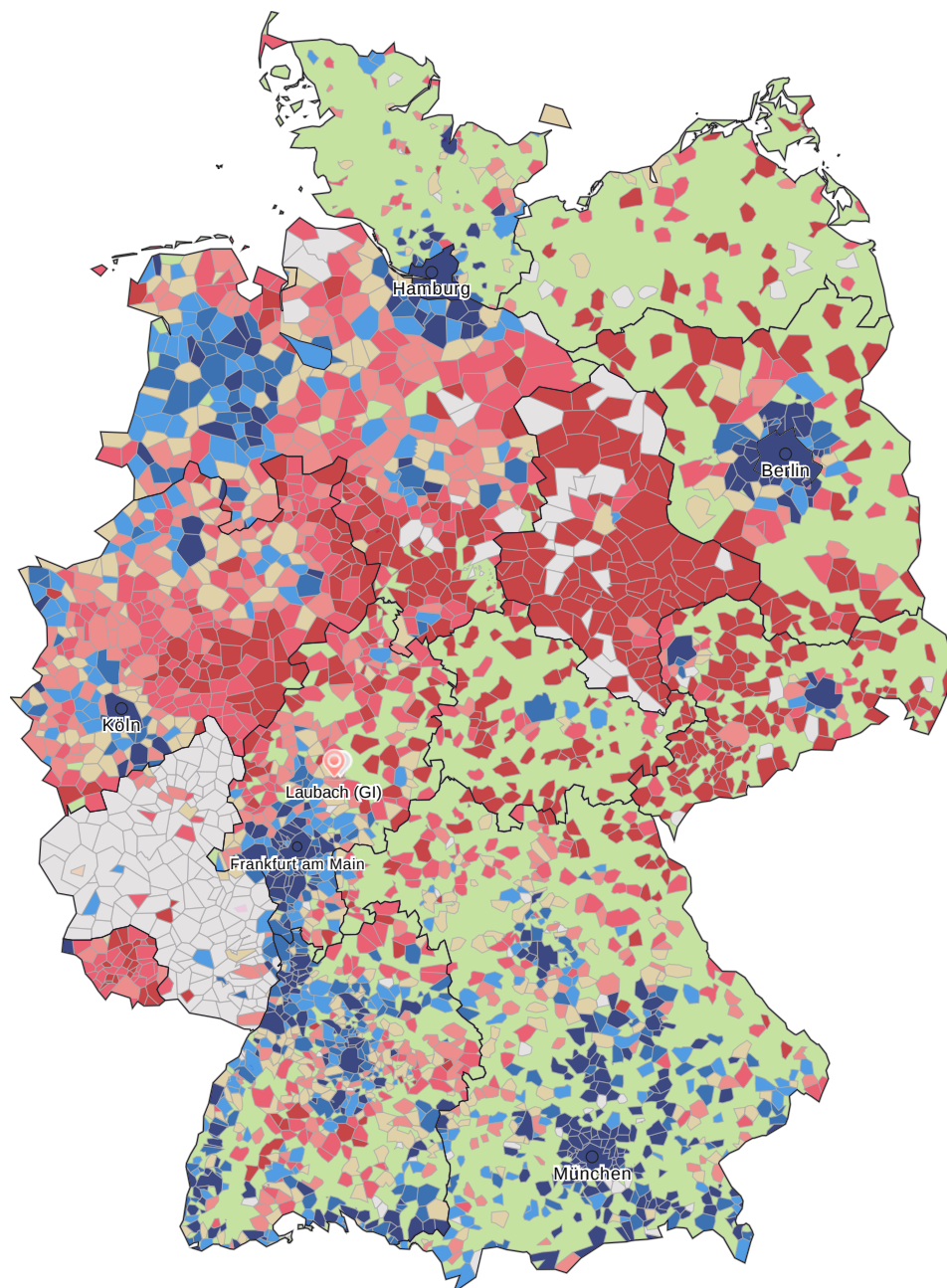
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- 10,0 bis unter -5,0
- 5,0 bis unter -2,5
- 2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

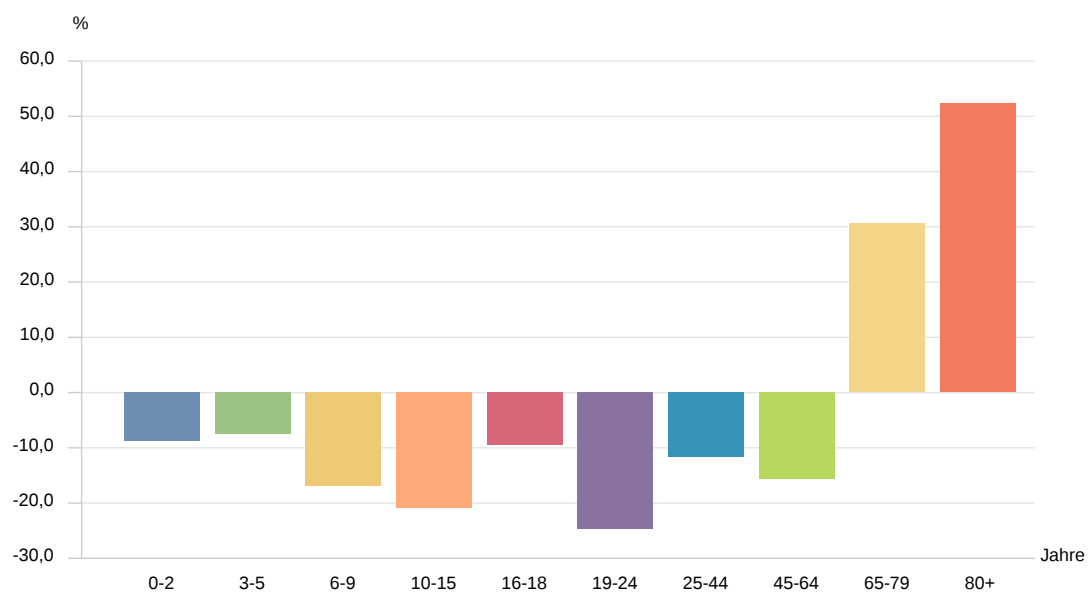
- Laubach (GI)

Vergleichsoptionen

- Hessen

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Integrationsbericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Laubach (GI)

Integrationsbericht

Daten - Prognosen

Laubach (im Landkreis Gießen)

Im Vergleich mit Hungen, Grünberg, Lich, Mücke und Schotten

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Integration 2016	4
3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	6
4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	8

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Integrationsbericht" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Integrationsbericht, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der **Methodik** die Indikatorenerläuterungen.

Integrationsbericht

Ziel des Integrationsberichtes ist, für das Thema Integration zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

2. Indikatoren Integration 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Ausländer (Einwohner)	819	751	772	800	260	463
Ausländeranteil (%)	8,4	6,1	5,6	6,0	2,8	4,6
Ausländer unter 15-Jährige (%)	8,9	5,0	7,5	4,9	2,7	5,9
Ausländer 15- bis 24-Jährige (%)	14,3	9,5	8,6	9,5	3,2	9,1
Ausländer 25- bis 64-Jährige (%)	9,2	7,0	6,1	6,6	3,2	5,0
Ausländer ab 65-Jährige (%)	3,8	3,0	1,7	3,4	1,5	1,3
Eingebürgerte im Jahr (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Geduldete Personen (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
3-Jährige mit Migrationshintergrund in Tageseinrichtungen (%)	38,5	21,9	27,1	k.A.	16,0	k.A.
Kinder mit Migrationshintergrund in Tageseinrichtungen (%)	28,8	23,2	31,3	20,0	16,9	k.A.
Ausländische Förderschüler (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Abiturienten - Ausländer (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Abiturienten - gesamt (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ausländische Schulabgänger ohne Abschluss (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss - gesamt (%)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ausländische Auszubildende an den ausländischen SvB (%)	5,1	k.A.	4,3	4,1	k.A.	7,8
Auszubildende an den SvB (%)	5,9	4,8	5,8	4,9	5,3	5,4
Arbeitslose Ausländer an der ausländischen Bevölkerung (%)	6,5	7,7	6,9	7,4	k.A.	7,7
Arbeitslose an der Gesamtbevölkerung (%)	4,4	4,2	4,4	3,9	3,2	3,8

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Arbeitslose ausländische Jugendliche an der ausländischen Bevölkerung 15 bis 24 Jahre (%)	k.A.	4,3	k.A.	k.A.	k.A.	5,6
Arbeitslose Jugendliche an der Bevölkerung 15 bis 24 Jahre (%)	2,6	2,9	2,6	2,1	2,5	3,5
SGB II-Quote - Ausländer (%)	16,6	20,4	25,4	22,6	14,4	21,3
SGB II-Quote - gesamt (%)	7,4	6,6	7,6	6,1	4,6	6,1
Kinderarmut - Ausländer (%)	28,4	35,1	42,8	47,7	31,2	k.A.
Kinderarmut - gesamt (%)	12,1	11,7	13,4	9,5	8,6	10,9
Altersarmut - Ausländer (%)	k.A.	10,6	12,2	12,9	k.A.	k.A.
Altersarmut - gesamt (%)	2,1	2,1	2,5	2,7	1,3	2,7

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, Ausländerzentralregister, Bundesagentur für Arbeit, Statistische Ämter des Bundes und der Länder

3. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,2	-1,0	-0,1	1,7	-0,9	-1,9
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-3,4	-2,1	-1,8	1,0	-14,9	-9,7
Geburten (je 1.000 Ew.)	7,5	7,5	8,4	8,6	8,1	7,2
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	12,4	11,7	10,1	10,7	10,3	13,3
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-4,9	-4,2	-2,3	-2,1	-2,2	-6,2
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	60,6	56,2	63,5	72,0	52,3	52,8
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	54,3	53,3	60,7	65,9	50,9	50,6
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,3	2,9	2,8	6,1	1,4	2,3
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	14,2	9,5	7,8	13,7	12,8	11,8
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-16,5	-17,8	-4,8	-1,4	-23,9	-55,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	6,4	2,0	0,1	3,0	-1,3	5,0
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	0,8	0,5	-0,7	-1,0	-6,0	8,2
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2	46,1	44,7	44,6	45,7	47,4
Medianalter (Jahre)	49,3	49,0	47,0	47,3	48,6	50,7
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	31,7	29,4	31,7	31,7	30,4	28,1
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	40,5	38,7	35,9	34,4	36,6	41,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,2	15,2	16,7	16,7	16,0	14,4
Anteil Elternjahrgänge (%)	13,9	14,9	15,8	15,4	14,6	13,5
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,9	16,6	15,4	14,7	15,5	17,5
Anteil ab 80-Jährige (%)	6,6	6,4	6,0	6,0	6,4	7,1

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

4. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Laubach (GI) werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also –außer von der richtigen Berechnung –davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

4.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Geburten (je 1.000 Ew.)	5,3	7,2	8,1	7,0	6,3	6,0
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	13,9	12,1	11,2	11,1	12,5	13,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-8,5	-4,9	-3,1	-4,1	-6,2	-7,2
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	13,5	14,7	16,3	15,7	13,4	12,4
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	11,8	14,0	15,2	14,2	12,4	11,9
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,6	14,4	15,8	14,9	12,9	12,1
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,13	1,35	1,38	1,29	1,33	1,34

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

4.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Laubach (G)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	49,3	45,9	50,7	52,7	38,2	42,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	43,0	43,0	49,3	49,1	40,0	41,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,2	2,9	1,4	3,6	-1,8	1,4
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-13,3	-10,2	-7,9	-8,2	-10,1	-11,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

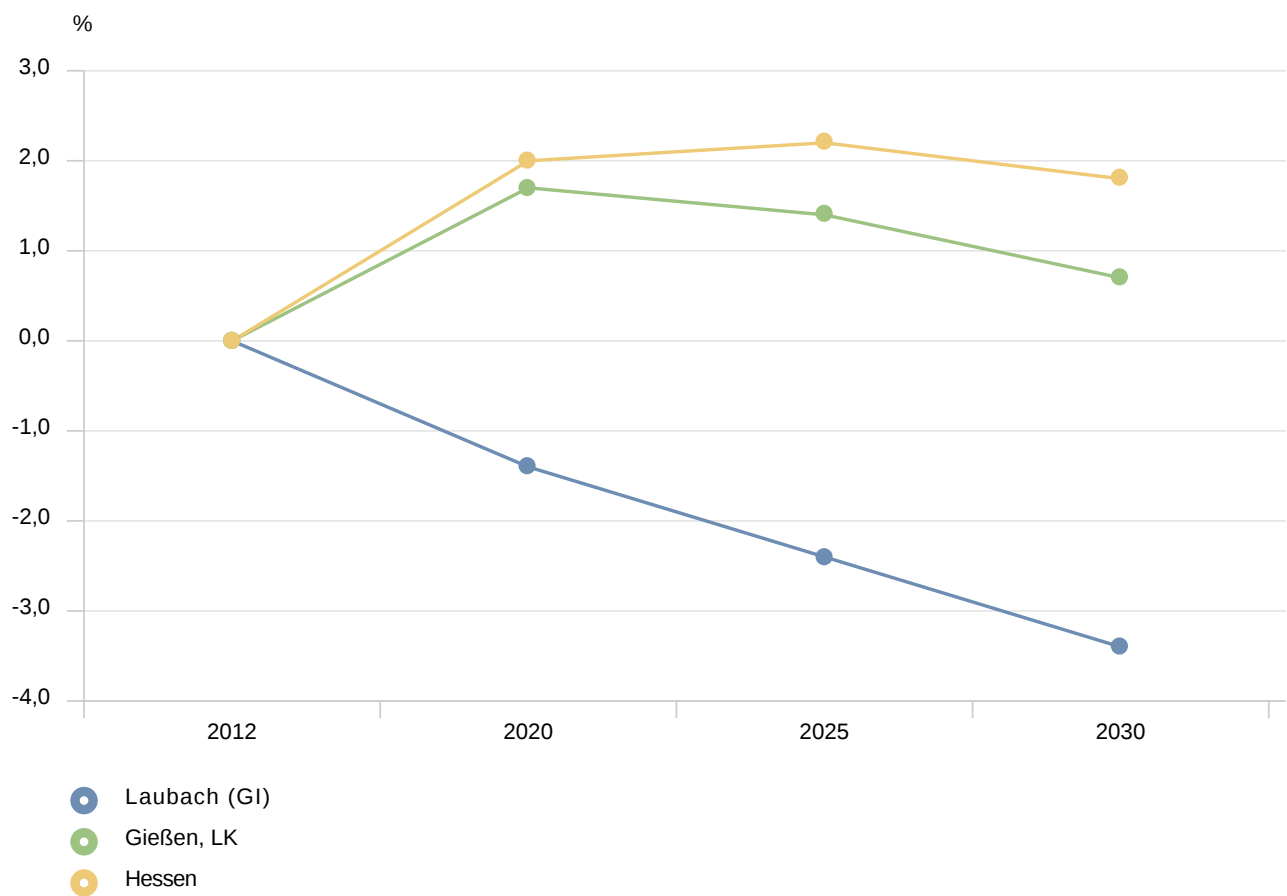
4.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Laubach (GI)	Hungen	Grünberg	Lich	Mücke	Schotten
Medianalter (Jahre)	52,8	49,8	47,5	49,3	53,1	54,8
Durchschnittsalter (Jahre)	49,8	47,7	46,5	47,3	49,8	50,5
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,3	32,9	33,2	30,8	29,5	28,6
Altenquotient (ab 65- Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	61,7	55,1	50,7	51,0	61,0	63,8
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,0	15,7	16,1	15,1	13,9	13,0
Anteil 65- bis 79- Jährige männlich (%)	22,5	20,4	18,6	20,2	23,7	24,3
Anteil 65- bis 79- Jährige weiblich (%)	22,7	21,5	21,4	21,7	24,2	24,6
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,9	7,4	7,0	6,3	7,1	7,8
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	11,1	9,3	8,0	8,0	9,0	9,6
Anteil der ab 65- Jährigen (%)	32,1	29,3	27,6	28,1	32,0	33,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

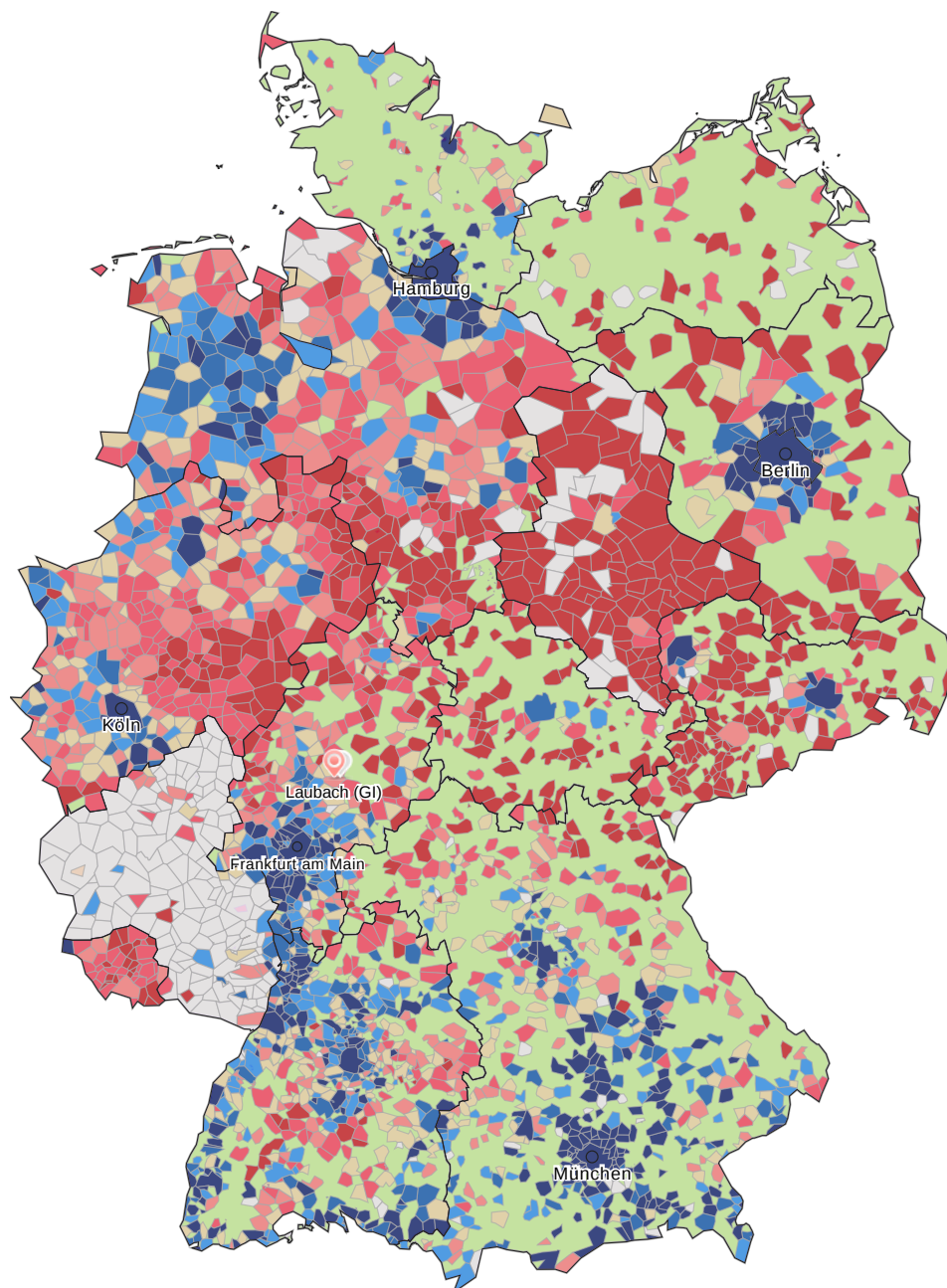
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- -10,0 bis unter -5,0
- -5,0 bis unter -2,5
- -2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

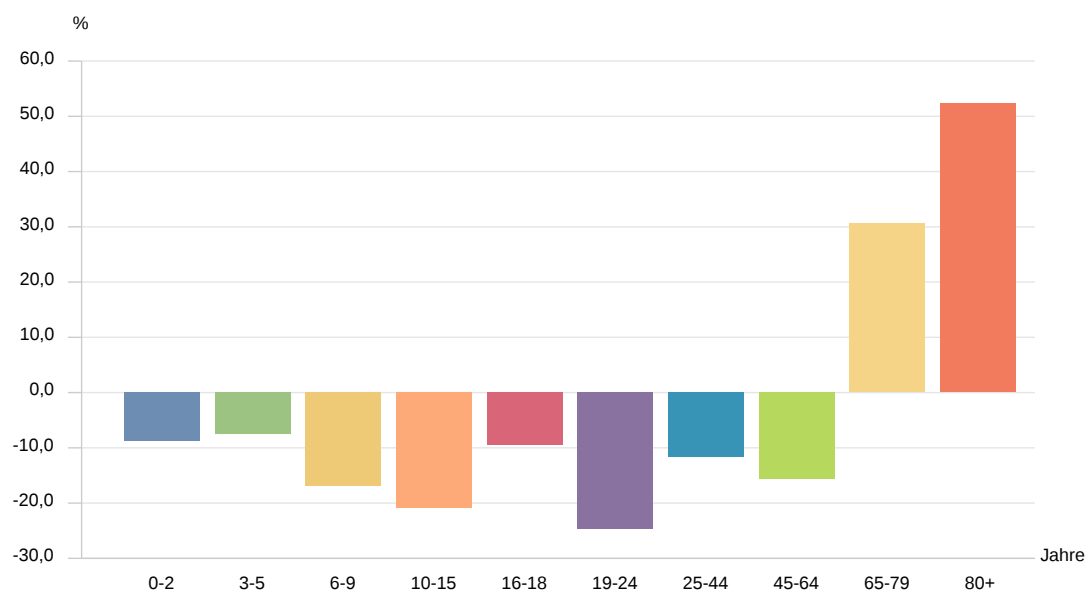
- Laubach (GI)

Vergleichsoptionen

- Hessen

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen